

Wiederverwendung im Stahlbau -

Entwicklung von vollständig wiederverwendbaren Stahl- und Stahlverbundbauteilen

Termin: Mittwoch, 30.11.2022

Uhrzeit: 14.00 - 15.30 Uhr

Teilnahmegebühr - Preis p. P./Termin zzgl. MwSt.:

Für Mitglieder

bauforumstahl | DSTV 150,00 €

Sonstige Teilnehmer 300,00 €

In der Teilnahmegebühr sind die Seminarunterlagen (als Download) enthalten.

Das WEB-Seminar ist gemäß der Fort- und Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau NRW zertifiziert und wird bundesweit von allen Ingenieurkammern als Fortbildung anerkannt.

Zielgruppe

Planer, Architekten, Ingenieure und Hochschulangehörige mit und ohne Vorkenntnisse im Bereich Nachhaltigkeit

Online-ANMELDUNG

www.bauforumstahl.de/veranstaltungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge Ihres Einganges berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Bestätigung und eine Rechnung, die sofort ohne Abzug fällig ist.

Es gelten die auf der Website zur Anmeldung ersichtlichen AGB.

Terminvorschau 2022/2023

Brandschutz von Stahltragwerken - Heißbemessung 2020

WEB-Seminar-Reihe

10.11.2022

17.11.2022

23.11.2022

01.12.2022

08.12.2022

BAU 2023

München

17.04.2023 - 22.04.2023

DSTV-Mitgliederversammlung 2023

Dortmund

14.06.2023

Weitere Termine sind in Planung!

Veranstalter:

bauforumstahl e.V.

zentrale@bauforumstahl.de | www.bauforumstahl.de

Organisation & Vertragspartner:

Stahlbau Verlags- und Service GmbH

Sohnstraße 65 | 40237 Düsseldorf

Tel 0211.54012-092

veranstaltung@deutscherstahlbau.de | www.deutscherstahlbau.de

Wiederverwendung im Stahlbau - Entwicklung von vollständig wiederverwendbaren Stahl- und Stahlverbundbauteilen

WEB-Seminar - 30. November 2022



© Titelbild: Christoph Odenbreit

Jetzt neu als WEB-Seminar!

Das nachhaltige Bauen ist ein aktuelles und sich stetig entwickelndes Themenfeld, das für viele am Planen und Bauen Beteiligte immer wichtiger wird. Die ganzheitliche Betrachtungsweise des heutigen Nachhaltigkeitsverständnisses fordert Innovationen entlang des gesamten Lebenszyklus.

Die Wiederverwendung von Bauteilen stellt hierbei einen sofort umsetzbaren und wirkungsvollen Schritt zur Verbesserung der CO₂-Bilanz dar. Das Prinzip lautet DfDR: Design for Deconstruction and Re-Use. Die Stahlbauweise bietet hierfür perfekte Voraussetzungen. Anhand eines real gebauten Forschungsprojektes der Universität Luxemburg wird in diesem Seminar eine Lösung, die dabei noch einen Schritt weiter geht, vorgestellt und erläutert.

Warum empfehlen wir dieses Seminar?

Dieses Seminar ist ein Muss für jeden an Innovation und Nachhaltigkeit interessierten Architekten und Ingenieur.

Es werden nicht nur theoretische Möglichkeiten für eine flexible Wiederverwendung von tragenden Stahlbauteilen aufgezeigt, sondern anhand eines real gebauten Pilotprojektes und den dazugehörigen statischen Nachweisen gezeigt, wie diese Aufgabe umzusetzen ist.

Änderungen vorbehalten!

Das erwartet Sie, kurz & knapp

Das RFCS Projekt „Reduce“

Prof. Dr. Christoph Odenbreit, Steel and Composite Structures - ArcelorMittal Chair of Steel Construction - Universität Luxemburg

Von 2015 bis 2019 hat der ArcelorMittal Lehrstuhl für Stahlbau an der Universität Luxembourg am Forschungsprojekt RFCS REDUCE mitgearbeitet. Es ging dabei um die Entwicklung von vollständig kreislauffähigen Stahl- und Stahlverbundbauteilen und deren Anschlüsse. Außerdem wurden neue Rechenverfahren notwendig, um die Bauteile auch nach Eurocodes 3 und 4 zu bemessen. In diesem Seminarteil wird der Weg zur Entwicklung der grundlegenden Idee von REDUCE vorgestellt und die Strategie, die das Projekt für eine erfolgreiche Kreislaufwirtschaft vorschlägt im Detail gezeigt.

Der Pavillon „Petite Maison“ zur Kulturhauptstadt Esch'22

Prof. Carole Schmit, Gastprofessur Architecture - Universität Luxemburg, Verwaltung öffentlicher Gebäude

Die Universität Luxemburg trägt mit der „Petite Maison“ dem Versuchsbau, der aus dem REDUCE Projekt entstanden ist, zur Esch2022-Veranstaltung bei. Der Pavillon wurde am 16. September 2022 eingeweiht. Petite Maison ist ein für die Öffentlichkeit zugängliches Pilotprojekt im Maßstab 1:1. Das Projekt spielt sich innerhalb von 9 Monaten ab und ist aufgeteilt in drei Phasen: Konstruktion, Ausstellung und Dekonstruktion. Jedes Bauelement ist mit einer virtuellen Datenbank verknüpft und steht auch nach 2022 zur Wiederverwendung zur Verfügung.

Vorschlag zur Ermittlung der effektiven Dübeltragfähigkeit P_{eff} zur Berücksichtigung der lösbaren Verbindungen beim Statischen Nachweis der Verbundträger

Prof. Dr. Christoph Odenbreit

Bei der Entwicklung der Bauteile und der Anschlüsse von REDUCE wurde ein abweichendes Tragverhalten des geschraubten Verbundanschlusses zum traditionell geschweißten festgestellt, die dem Eurocode 4 zugrunde liegen. Der geschraubte Anschluss ist allerdings notwendig, um die Kreislauffähigkeit der Verbundkonstruktion sicher zu stellen.

In diesem Seminarteil wird ein Algorithmus vorgestellt, der es ermöglicht eine Berechnung des Verbundträgers nach EN1994 zu ermöglichen.

Ihr WEB-Seminarleiter

Dr. Raban Siebers
Baubetrieb | Nachhaltigkeit
bauforumstahl e.V.



© bauforumstahl e.V.